

Medienmitteilung

Sommergewitter hinterlassen wenig Gebäudeschäden im Kanton Luzern

Die Gewitter der letzten Tage richteten im Kanton Luzern verhältnismässig wenig Gebäudeschäden an. Die Schäden betragen etwa eine halbe Million Franken, was für die aktuelle Jahreszeit keine aussergewöhnliche Schadenhöhe ist.

Durch seine geographische Lage wird der Kanton Luzern zwar häufig von Sommergewitter getroffen, die bisherigen Gebäudeschäden halten sich jedoch in Grenzen. Bei der Gebäudeversicherung Luzern trafen bis am Mittwochabend 100 Schadensmeldungen ein. Die Sturm-, Hagel und Überschwemmungsschäden sind dabei über den ganzen Kanton Luzern verteilt. Grossschäden sind bis jetzt keine bekannt.

Gesamthaft rechnet die Gebäudeversicherung Luzern mit 300-400 Schadensmeldungen und einer Schadenssumme von einer halben Million Franken. Die Höhe der entstandenen Gebäudeschäden ist für Sommergewitter durchaus üblich und ist mit den Vorjahren vergleichbar.

Der Gebäudeversicherung Luzern können Schadenfälle telefonisch (041 227 22 22) oder per Internet (www.gvl.ch) gemeldet werden.

Einfach anzuwendende Tipps bei einem drohenden Gewitter

- alle Fenster schliessen, insbesondere Dachfenster
- Sonnenstoren einziehen
- Lamellenstoren raufziehen
- Ablaufrinnen und Ablaufschächte freihalten

Sofortmassnahmen bei einem Schadenfall

- Folgeschäden vermeiden z.B. beschädigtes Dach decken
- überschwemmte Keller durch Feuerwehr auspumpen lassen
- Fotos erstellen, um Schadensausmass festzuhalten

Kontaktperson für weitere Auskünfte

Markus Clerc, Leiter Kommunikation, 041 227 22 73 / 079 341 74 88, markus.clerc@gvl.ch

Gebäudeversicherung Luzern, Hirschengraben 19, Postfach, 6002 Luzern
Telefon 041 227 22 22, Fax 041 227 22 23, www.gvl.ch

Luzern, 13. Juli 2011